B to B - Praxistools für Unternehmen und Freiberufler

knowNOW
TOOLS FOR BUSINESS SUCCESS

Abmahnung wegen Nichtbeachtung Sicherheitsanweisungen

UseNOW - TeachNOW - LearnNOW - FindNOW

- Sofort nutzbar: Auswählen - Anpassen - Anwenden
- In der Praxis erprobt und bewährt
- Im Tagesgeschäft sofort anwendbare Hilfsmittel
- Aktuell durch regelmäßige Updates

know now

Herrn / Frau
Name
Beschäftigt als
Strasse

PLZ Ort Datum
Unser Zeichen

ABMAHNUNG

Sehr geehrte Frau / Herr ,

Sie wurden am um Uhr zum wiederholten Male ohne die folgende persönliche Schutzausrüstung angetroffen: .
Sie sind den Ihnen bekannten betrieblichen Anweisungen zur Arbeitssicherheit / den Sicherheitsanweisungen Ihres Vorgesetzten zum wiederholten Male nicht nachgekommen: .

Ihr Vorteil als Know-NOW User:

- Freie Nutzung kostenloser Tools und Experten-Links
- Einrichtung und Nutzung eines Prepay-Kontos
- Einsparungen durch attraktive Bonusprogramme

Kostenlos und unverbindlich registrieren unter
www.know-now.de/join

Dies ist das mal, dass Sie ohne Schutzausrüstung angetroffen wurden / dass Sie Sicherheitsanweisungen nicht beachteten.

Das erste Mal war am um Uhr ,
das zweite Mal am um Uhr .

Hiermit mahnen wir Sie wegen des wiederholten Verstoßes gegen Ihre Pflicht zum Tragen der persönlichen Schutzausrüstung / Befolgung der Arbeitsschutzvorschriften ab.

Sie möchten sich über dieses und weitere Tools informieren?
... nutzen Sie unseren Tool-Online-Shop:
Registrieren und downloaden!

Wie in der berufsgenossenschaftlichen Vorschrift BGV A1 gefordert und zu Ihrem eigenen Schutz sind Sie zum Tragen der Schutzausrüstung / Befolgung der Weisungen Ihres Vorgesetzen / Befolgung der Arbeitsschutzvorschriften verpflichtet, da Sie sich sonst Gesundheitsgefahren aussetzen.

Als Sie darauf Herr / Frau / Sie in Gegenwart Zeugen darauf ansprach, erklärten Sie das Nichttragen der Schutzkleidung / Nichtbefolgen der Anweisung / Arbeitsschutzvorschriften mit der Tatsache, dass . Dies ist keine ausreichende Entschuldigung für Ihr Verhalten gegen Arbeitsschutzvorschriften.

Wie weisen darauf hin, dass Sie, sollte es zu weiteren Verstößen kommen, mit weiterreichenden arbeitsrechtlichen Maßnahmen bis hin zur Kündigung rechnen müssen.

Mit freundlichen Grüßen

Hinweise zur Nutzung der Muster Abmahnung:

Der Text der Muster Abmahnung enthält wichtige Hinweise („Kommentare“), auf die in Form einer gelben Schattierung am Bildschirm hingewiesen wird und die nach Positionieren des Mauszeigers auf der Schattierung in Popup-Feldern erscheinen.

Falls die Kommentare im Dokument nicht angezeigt werden, bitten wir Sie folgende Einstellungen zu überprüfen:

- **Anzeigen der gelben Schattierung auf dem Bildschirm und Anzeigen von Kommentaren als Popup-Feldern:**
  Klicken Sie im Menü **Extras** auf **Optionen**, dann auf die Registerkarte **Ansicht**, und aktivieren Sie anschließend das Kontrollkästchen **Popup-Feldern** Bewegen Sie den Mauszeiger auf den schattierten Text. Der Name und der Kommentar des Bearbeiters werden nun über dem Text angezeigt.
- **Anzeigen von Kommentarzeichen:**
  Klicken Sie im Menü **Extras** auf **Optionen**, dann auf die Registerkarte **Ansicht**, und aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Ausgeblendeten Text**. Um Kommentarzeichen zu verbergen, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Ausgeblendeten Text**.

Ihr Vorteil als Know-NOW User:

- Freie Nutzung kostenloser Tools und Experten-Links
- Einrichtung und Nutzung eines Prepay-Kontos
- Einsparungen durch attraktive Bonusprogramme

Kostenlos und unverbindlich registrieren unter

www.know-now.de/join

Hinweise zur Erstellung einer Abmahnung wegen Nichttragen der persönlichen Schutzausrüstung oder Nichtbefolgen von Sicherheitsanweisung:

Die Unfallverhütungsvorschrift der Berufsgenossenschaft BGV A1 „Allgemeine Vorschriften“ beschreibt die „Pflichten der Versicherten“ eindeutig:

Vierter Abschnitt Persönliche Schutzausrüstungen

§ 29 Benutzung

(1) Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass persönliche Schutzausrüstungen entsprechend den besonderen Unterweisungen und Grundsätzen bestimmungsgemäß benutzt werden.

(2) Die Versicherten haben die persönlichen Schutzausrüstungen bestimmungsgemäß zu benutzen, regelmäßig auf ihren ordnungsgemäßen Zustand zu prüfen und festgestellte Mängel dem Unternehmer unverzüglich zu melden.

Sie möchten sich über dieses und weitere Tools informieren?

... nutzen Sie unseren Tool-Online-Shop:

Registrieren und downloaden!

Hinweise zur Anpassung des Dokumentes an die Organisation:

Um das Tool an Ihre Dokumentenstruktur anzupassen, gehen Sie (hier am Beispiel der Version MS Office 2010 dargestellt) bitte folgendermaßen vor:

1. Aktivieren Sie in der Leiste „Start“, Gruppe „Absatz“ das Symbol „Alle anzeigen“. Alternativ können Sie in der Leiste „Datei“ auf „Optionen“ klicken, im sich öffnenden Fenster „Anzeige“ auswählen und das Häkchen bei „alle Formatierungszeichen anzeigen“ setzen.
2. Löschen Sie nun zuerst das Textfeld mit dem Titel und danach die Grafik, indem Sie diese Objekte jeweils markieren und die Entfernen-Taste (Entf) betätigen.
3. Danach löschen Sie den verbliebenen Abschnittswechsel (oben), indem Sie diesen markieren und ebenfalls die Entfernen-Taste (Entf) betätigen.
4. Mittels „Doppelklick“ auf die Kopf- oder Fußzeile können Sie diese nun öffnen und die Texte und deren Formatierungen entsprechend Ihren Wünschen gestalten.
5. Löschen Sie das Kopfzeilen-Logo wie vorher, indem Sie dieses markieren und die Entfernen-Taste (Entf) betätigen.
6. Ein neues Logo fügen Sie ein, indem Sie in der Leiste „Einfügen“, Gruppe „Illustrationen“ auf das Icon „Grafik“ klicken und Ihre Datei auswählen.
7. Diese Hinweisseite entfernen Sie, indem Sie (ab dem letzten Seitenumbruch) alles markieren und die Entfernen-Taste (Entf) betätigen.
8. Das Dokument ist im Kompatibilitätsmodus (*.doc) zu vorherigen Office-Versionen gespeichert. In der Leiste „Datei“, können Sie das Dokument durch Betätigen der Schaltfläche „Konvertieren“ in das aktuelle Format *.docx umspeichern.

Nutzungsbedingungen von Fachinformationen:

(1) Für vorsätzliche oder grob fahrlässige Pflichtverletzungen haftet der Lizenzgeber. Dies gilt auch für Erfüllungsgehilfen.
(2) Für Garantien haftet der Lizenzgeber unbeschränkt.
(3) Für leichte Fahrlässigkeit haftet der Lizenzgeber begrenzt auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden.
(4) Der Lizenzgeber haftet nicht für Schäden, mit deren Entstehen im Rahmen des Lizenzvertrags nicht gerechnet werden musste.
(5) Für Datenverlust haftet der Lizenzgeber nur, soweit dieser auch bei der Sorgfaltspflicht entsprechender Datensicherung entstanden wäre.
(6) Eine Haftung für entgangenen Gewinn, für Schäden aus Ansprüchen Dritter gegen den Lizenznehmer sowie für sonstige Folgeschäden ist ausgeschlossen.
(7) Der Lizenzgeber haftet nicht für den wirtschaftlichen Erfolg des Einsatzes der Tools oder Trainings.
(8) Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.